

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

102 (12.4.1897) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102. Zweites Blatt.

Montag den 12. April

1897.

## Amtliche Bekanntmachungen. Konkursverfahren.

Nr. 9017. Ueber das Vermögen des Kaufmanns Adolf Haber, zuletzt in Karlsruhe, z. St. unbekanntem Aufenthalts, wurde heute am 10. April 1897, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Kaufmann Karl Burger hier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 21. Mai 1897 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

**Freitag den 7. Mai 1897, Vormittags 9 Uhr,**

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Freitag den 4. Juni 1897, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 10. Mai 1897 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 10. April 1897.

**Rabenberger,**

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Nr. 6784. Die Wittve des am 1. Januar 1897 verstorbenen Eisenbahnschaffners Albert Barth in Karlsruhe, Vertha geb. Kirchner, hat um Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten.

Einsprüche hiergegen wären

— **innen drei Wochen** —

hier zu erheben.

Karlsruhe, den 9. April 1897.

**Großh. Amtsgericht V.**

(gez.) **Mainhard.**

**Süßmann,**

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Dies veröffentlicht:

3.1.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute Montag den 12. April, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, für die Nummern der neuen Markenbücher von 2401 bis 2800 an unserer Kasse „Zähringerstraße 45“ gegen Vorzeigen des neuen Markenbuchs.

## Fabrikversteigerung.

2.1. Dienstag den 13. April l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Werberstraße 44 im 8. Stock die zum Nachlaß der Chorsängerin Amalie Wimmer Wittve gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:

Werkzeug, Frauenkleider, 2 aufgerichtete Betten, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 2 einbürtige Schränke, Spiegel und Bilder, 1 Waschk., 1 Nachtk. und andere Tische, 6 Strohsessel, 1 Wanduhr, 1 Damenuhr, 6 silb. Kaffeelöffel, 1 Küchenschrank, Küchengeschirr und verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet.

Karlsruhe, den 12. April 1897.

**M. Wirnser, Waisenrichter.**

## Entwässerung einer Ortsstraße in Grünwinkel.

2.1. Die Gemeinde Grünwinkel vergibt in öffentlicher Verdingung am

**Samstag den 24. April 1897,**

Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhause daselbst die Herstellung von

ca. 140 ffd. Meter Tiefkanalisation.

Angebote wollen verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen beim Gemeinderath in Grünwinkel eingereicht werden. Die Pläne und Bedingungen können bei der Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe (Redtenbacherstraße Nr. 26) eingesehen werden.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 13. April 1897, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich Kaiserstraße 26 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 375 Liter Trubwein aus einem Patentkeller.

Karlsruhe, den 9. April 1897.

**Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

## Zwangs-Versteigerung.

\* Dienstag den 13. April 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldborn-

straße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kommode, 1 runden Tisch, 1 Schraubstod sowie 15 Kisten schwedische Zandholzer, 1 1/2 Centner Mandeln, 70 Pfund gebräunten Kaffee und 20 Liter Kirschenwasser.

Karlsruhe, den 9. April 1897.

**Eisengelein, Gerichtsvollzieher**

in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 14. April 1897, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich Kaiserstraße 26 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 13 große Lagerfässer, 1 Kortmaschine und 1 Kapselmaschine.

Karlsruhe, den 10. April 1897.

**Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

## Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 14. April 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 13 Bände Meyer's Conversationslexikon, 1 Waarenschrank, 1 Schreibtisch, 1 Sopha, 1 Labeneinrichtung, 1 Kassenschrank, 5 Zweiräder, 1 Radford, 16 Radlaternen, 70 Flaschen Del, 18 Glöden, 4 Satteltaschen und 1 Schuster-Nähmaschine. Karlsruhe, den 10. April 1897.

**Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 13. April 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 12 Bände Meyer's Conversationslexikon, 3 Betten, 4 Giffonnières, 3 Sofhas, 2 Schreibtische, 2 Kommoden, 1 Stegtisch, 2 Nähmaschinen, 1 Wandapothek, 1 Nachttisch, 1 Petroleumabarat, 1 Eßkastl mit Gefäß, 1 Ladenwaage mit Gewichten, 60 Liter Essigspirit mit Faß, eine Mille Cigarren, sowie ein größeres Quantum Spezerel- und Ladenwaaren, wie: Tabak, Feueranzünder, Streichhölzer, Stärke, Malztaffel, 7 Stück Fashahnen, Schwefelschnitten, Strupper, Seife, Thee, Pomnade, Lanzknöpfe, Döchte, Liqueure, Schwämme, Bonbonsgläser, Feilen, Hafeisörner, Macaroni, Kochzuder, Hafeisgrübe, Gerste, grüne Kerne, Weinbeeren, Rosinen, Sago, Hafeisflocken, Bonbons, eingemachte Früchte, Düten, Salz, Reis, Erbsen, Bohnen, Nusseln u. Birnenschnitz, Störchen, Zwetschgen, Linsen, Schwarzmehl, Gries, 1 Sac Silberband u. a. m.

Karlsruhe, den 9. April 1897.

**Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

## Sinkenheim.

## Fabrik-Versteigerung.

Am Mittwoch den 21. April 1897, Mittags 1 Uhr, lassen die Erben des Landwirts und Wittvers Ludwig Jakob Herrmann I. in seiner Behausung nachverzeichnete Fabrikgegenstände der Vertheilung wegen öffentlich versteigern, und zwar: Bücher, Kleider, Bettwerk, Schreibwerk, Werkzeug, Faß- und Wandgeschirr, 1 eiserne Egge, 1 Wagenwinde sowie sonst noch verschiedenen Hausrath, wozu Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Sinkenheim, den 9. April 1897.

**Das Bürgermeisteramt.**

**Sieder.**

Ragel, Rathschreiber.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Erbhörzenstraße 26 ist im 8. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Bilderladen.

\* Gottesauerstraße 7 ist im 3. Stock eine schöne, helle Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Hirschstraße 21 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden. Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten event. kann auch noch ein größeres Mansardenzimmer mit Doppelfenster dazu gegeben werden. Näheres im Seitenbau.

\* 3.1. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist wegen Bezug im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon nebst allem Zugehör auf 1. Mai oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.1. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 21 im Laden.

3.1. **Mansarden-Wohnung**  
von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres Hebelstraße 3 im Laden.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör von einer Familie (3 Personen) auf 15. oder 23. April in der Weststadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Laden gesucht.**

2.1. Ein Laden mit größerer Werkstatt oder kleiner Werkstatt und Magazin event. auch Wohnung wird für ein reinliches Geschäft in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2923 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Kreuzstraße 17, 4 Stiegen hoch, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein schön möbliertes Schlafzimmer an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein auf 15. April zu vermieten. Ebenfalls ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

\* Schützenstraße 104 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

\* Ein Zimmer, gut möbliert, sofort oder bis 15. April zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 82, 3. Stock links.

\* 2.1. Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

\* Offenbergstraße 9 sind zwei gut möblierte Zimmer mit freiem Eingang sofort zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.

\* Karlsruferstraße 21, drei Stiegen hoch, nächst der Karlsruferstraße, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 15. April oder später zu vermieten.

\* Ein oder zwei solide Arbeiter finden angenehme Wohnung. Näheres Akademiestraße 39 im Seitenbau, parterre.

**Kost und Wohnung.**

\* In einem schönen hellen, freundlichen Zimmer bekommen solide Arbeiter eine gute, bürgerliche Kost und Wohnung: Schwannstraße 1 im 3. Stock.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein Studirender sucht auf 22. April ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension. Offerten unter Nr. 2920 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches kochen kann, wird zu einer kleinen Familie sogleich gesucht. Näheres Waldstraße 52, parterre.

2.1. Ein einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Waldstraße 45 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, ebenso vom Nähen und Bügeln etwas versteht, findet bei kleiner Familie gute Stelle. Zeugnis erwünscht. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

**C.** In einem bessern Hause (kleine Familie) findet ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, sehr gute Stelle bei hohem Lohn; eine perfekte Köchin (30 M. Lohn pro Monat) wird zum baldigen Eintritt gesucht, ebenso findet ein feines Zimmermädchen Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29.

2.1. **Auszuweisen**  
sind 9000 - 10 000 M. zu 5% als II. Hypothek bei 80-85% des Schätzungswertes. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Geldquelle**

für Darlehen gegen Hypothek: I und II. Stelle, Schuldschein und Wechsel, wer eine solche wünscht, wolle sich mit Beilage von 20 Bfg. in Marken wenden an **Urania, München, Innere Wienerstraße 27**, und erhält dann ausführl. Prospekt franco zugesandt.

2.1. **Gesucht werden**  
12 000 M. auf gute II. Hypothek spätestens per 15. Juni event. auch früher, sowie 9000 - 10 000 M. auf gute II. Hypothek per 23. April zu 4 1/2% Gesf. Offerten unter Nr. 2921 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **Als Verkäuferin**  
in einer Luxusbranche wird eine junge Dame von vorstellendem Aussehen gesucht. Dieselbe muß jedoch einige Zeit volontieren, bis sie mit der Branche vertraut ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. **Köchin,**  
welche gut selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Mai gesucht. Näheres bei Frau **Da Rühlenthal, Bähringerstr. 72, parterre.**

**C. Kellnerin,** eine jüngere, bessere, wird nach auswärtig in ein feines Weinrestaurant gesucht; eben- daselbst findet eine Beköchin Stelle und könnte sich in der feinen Küche ausbilden, nebst guter Bezahlung. Näheres bei Frau **Kast, Waldstraße 29.**

**Kaufmännische Lehrstelle.**

2.1. Einem jungen Mann aus guter Familie, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, ist Gelegenheit geboten, sich als tüchtiger Kaufmann auszubilden.

**Friedrich Köchlin,**  
Kunstgewerbe-Magazin, Kaiserstraße 147.

**Beschäftigung**  
für ein jüngeres Mädchen mit guten Schulzeugnissen.

Ein solches findet in einem hiesigen feineren Industrie-Geschäft dauernde Anstellung zur Besorgung von Hilfsarbeiten auf Lager und Comptoir. Nach kurzer Probezeit Bezahlung. Gesf. Anerbieten unter Nr. 2919 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Lehrling-Gesuch.**  
\* In meine **Zinlographische Anstalt** suche einen fleißigen, der Schule entlassenen Jungen. **Rudolf Mayer, Karl-Friedrichstraße 82.**

**Lehrling-Gesuch.**  
2.1. Ein ordentlicher Junge kann bei mir als Lehrling für meine mech. Werkstatt eintreten. **H. Voigt, Adlerstraße 9.**

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
2.1. In ein feines Geschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen gesucht, dem Gelegenheit geboten ist, sich als Ladenfräulein auszubilden. Offerten unter Nr. 2918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hausbursche.**  
2.1. Ein junger, gut empfohlener Hausbursche kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kräftiger Bursche**  
gesucht von **H. Voigt, Adlerstraße 9.**

**Gesucht**  
ein zuverlässiger, ehrlicher Hausbursche, welcher sich willig den vorkommenden Arbeiten unterzieht. Eintritt per 25. d. M. Nur bestens empfohlene Leute wollen sich melden bei **Ludwig Bertsch, Hofjuwelier.**

**Hausbursche,**  
ein junger, wird sofort gesucht: Waldstraße 38 im Büchsenladen.

\* **Monatsfrau,**  
pünktliche, zuverlässige, wird für einige Vormittagsstunden gesucht: **Linkenheimerstraße 15 im 1. Stock.**

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine **Putzfrau** sucht sogleich Stelle, eben- daselbst ist eine **Ladenlampe** und ein **Schaufenster- gestell** zu verkaufen: **Schützenstraße 8 a.**

2.1. **Medaillon verloren,**  
ein kleines Brillant-Herz mit Rubin. Gegen hohe Belohnung abzugeben: **Stefanienstraße 51.**

**Verloren**

wurde Sonntag Abend von **Durlach** nach dem Schlachthaus ein breiter goldener Ring mit ca. 9 blauen Steinen. Gegen gute Belohnung abzugeben: **Kaiserstraße 47.**

2.1. **Baupläße**  
jeder Größe, in schönster Lage Etlingens gelegen, sowie ein zur Bauunternehmung geeignetes **Anwesen** sind zu verkaufen. Offerten unter **M. 1135 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein gutes **Erdölherdchen** mit 4 Flammen, für 2 Töpfe, sowie 1 großes **Rudelbrett** und 1 **Spiritus-Kaffeebrenner** werden billig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein noch sehr gut erhaltener schwarzer **Anzug** (Gebrock, Weste, Hose) und ein beinahe noch neuer **Waffenrock** sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. **Auszugstisch**  
für 12 Personen sehr billig zu verkaufen: **Bittel 80 im 3. Stock links.**

\* **Ein gebrauchter Herd**  
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2916 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wegerei,**

gutgehende, in **Karlsruhe** wegen Bezug sofort billig zu verpachten. Offerten unter Nr. 2926 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. **Uchtung!**  
Größerer freier **Platz**

zur Ertheilung von **Radsfahrunterricht** wird in der Nähe der Stadt zu mieten gesucht eventuell auch zu kaufen. Offerten unter Angabe des jährlichen Mietpreises und wo der Platz ist unter Nr. 2922 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.1. **Malaga,**  
**Sherry, Portwein, Madeira, Samos,**  
in feinsten Qualitäten, direkt bezogen, empfiehlt unter Garantie der Reinheit  
**J. B. Klingele Nachflg.,**  
Ecke Leopold- und Amalienstraße.

**Zum Osterfest**  
2.1. empfehlen  
**Oster-Milchlämmer**  
von 12 bis 16 Pfund, auch halbe, 6 bis 8 Pfund schwer, und nehmen Bestellungen hierauf bis incl. 14. d. Mts. an  
**Gebr. Hensel,**  
Großherzogl. Hoflieferanten.

**Schlammfängerreiniger Chr. Hilss**  
\* 2.1. wohnt  
**Durlacherstraße 54.**

# FRIEDRICH BLOS

Grossherzogl. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,  
empfiehlt

## Leder-Waaren

in grosser Auswahl und allen Preislagen  
Portemonnaies, Tresors,  
Cigarren- u. Cigaretten-Etuis,  
Brief- u. Banknoten-Taschen,  
Damen- u. Reise-Taschen,  
Visiten, Notiz u. s. w.

in den verschiedensten neuesten Leder-  
arten. 2.1.

### Neue Photographie-Rahmen

in  
Holz, Kupfer und Crystall  
für **Visit** und **Cabinet**  
sind eingetroffen.

Karlsruher Bazar,  
Kaiserstrasse 135.

### Auf bevorstehende Feiertage

empfehle ich  
**Schinken** zum Rohessen, zum Kochen  
und gekocht,  
**Rollschinken** und kleine ausgebeinte  
**Schinkchen** in jeder Grösse;  
ferner:  
**feinste Salami- und Göttinger-**  
**wurst** sowie alle sonstigen feinen  
**Wurstwaren.**

**Karl Winter,**  
vorm. W. Erxleben jr.,  
Wurfler,  
Werderplatz 45 und Kriegstrasse 3a.

**Bei Krankheiten** des Magens und  
Darms ist für den  
Arzt die schwierigste Frage die der Ernährung.  
Eine absolut reizlose Kost, die den leidenden Organen  
durchaus keine Anstrengung auferlegt, die bis auf  
den letzten Rest verdaut werden kann und jede  
Gefahr einer mechanischen Eindrückung ausschliesst, ist  
in solchen Fällen das erste Erfordernis. Nutrose,  
das aus dem Eiweissstoff der frischen Kuhmilch  
gewonnene, von den höchsten Farbwerken in Höchst  
am Main dargestellte neue Nahrungsmittel erfüllt die  
oben gestellten Bedingungen und ist zugleich in  
jeder Flüssigkeit leicht löslich. Nutrose, dieses vor-  
zügliche Eiweisspräparat, das in Bezug auf leichte  
Verdaulichkeit, Nährkraft und Billigkeit das Fleisch  
weit übertrifft, ist in Probepackungen (à 100 Gr.)  
zum Preise von 2.— durch alle Apotheken, sowie  
Droguen- und Colonialwaarenhandlungen zu be-  
ziehen.

# Oster-Ausstellung.

Auf bevorstehende Ostern empfehle ich auch dieses Jahr wieder  
in reichster Auswahl und zu bekannt billigen Preisen:

**Caramel-Hasen,**  
**Chocolade-Hasen,**  
**Rahm-Caramel-Hasen,**  
**Conserve-Hasen,**  
**Marzipan-Hasen,**

**Caramel-Eier,**  
**Chocolade-Eier,**  
**Liquenr-Eier,**  
**Rahm-Caramel-Eier,**  
**Conserve-Eier,**  
**Marzipan-Eier und**  
**Fondant-Eier.**

Auch bringe meine reichhaltige Auswahl in ff. **Desserts,**  
**Chocoladen** sowie **Caramel-Boubons** in empfehlende  
Erinnerung.

Hauptniederlage der **Chocolade Ph. Suchard, Neuchâtel.**

## Adolf Speck,

Zuckerwaarenfabrik,  
Steinstrasse 6.

### Empfehlung.

Ich zeige ergebenst an, daß ich mein

### Kolonialwaarengeschäft

19 Viktoriastrasse 19

heute eröffnet habe und bemüht sein werde, meine geehrten Abnehmer gut  
und billig zu bedienen.

**Mina Sämann,**  
19 Viktoriastrasse 19.

Karlsruhe, 12. April 1897.

In Kurzem trifft ein:

### Wielandt's badisches Bürgerbuch.

6. Auflage, Band I.

Preis broch. M. 5.—, gebunden M. 6.—.

Dieser Band, der längere Zeit gänzlich vergriffen war, wurde nach  
dem neuesten Standpunkt der Gesetzgebung umgearbeitet und ergänzt.  
Gefl. Aufträge bitte mir auf nachstehendem Zettel zugehen zu lassen.

**E. Kundt, Buchhandlung,**  
Kaiserstrasse 144.

Bei der Buchhandlung **E. Kundt** bestelle

Ex. **Wielandt, Bürgerbuch, 1. Band,**  
broch. M. 5.—, gebunden M. 6.—.

Unterschrift:

Garnirte und ungarirte  
2.1. **Hüte,**  
**Blumen-Federn, Spitzen, Schleier und Coiffüren** werden unter Ankaufspreis abgegeben: **Hirschstraße 20a**, eine Treppe hoch.

**Billige Jugendschriften.**  
Wildermuth Jugendgarten, Buch der Jugend, Herzblättchenszeitvertreib, Lohmeyer, deutsche Jugend, frühere Jahrgänge, sonst 6 Mk. und 7 Mk. 50 Pf., jetzt **3 Mk. jeder.**  
Münchener Bilderbogen, colorirt (5 Mk. 20 Pf.) zu 2 Mk. das 3.1. Buch gebunden.  
**Th. Ulrici, Buchhandlung, Kaiserstrasse 157.**

Wielandt badisches Bürgerbuch.  
In wenigen Tagen erscheint:  
**Wielandt bad. Bürgerbuch, I. Teil, sechste Auflage 5 Mk., gebunden 6 Mk.**  
Bestellungen auf dasselbe erbitte ich.  
**Buchhandlung Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.**

**Glück auf!**  
Letzte Sendung **Berliner Loose** zur morgigen Ziehung eingetroffen. Empfehle noch, so weit Vorrath reicht, per Stück M. 1.—, 11 Stück M. 10.—. Ebenso demnächst spielende **Frankfurter, Mannheimer, Weimarer und Darmstädter Loose** und alle anderen genehmigten Loose zu Originalpreisen.  
**Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstraße 15.**

**Auf meiner Regelbahn** ist noch der Dienstag Abend zu vergeben. Seb. Kaiser, zur Karlsburg.

**Todes-Anzeige.**  
Der liebe Gott hat heute früh unser liebes Kind  
**Karl Wilhelm**  
nach kurzem, schwerem Leiden in sehr zartem Alter als Engel wieder zu sich genommen.  
Die trauernden Eltern:  
**August Vogt, Bäckermeister, Stefanio Vogt, geb. Wiedmann.**  
Karlsruhe, den 11. April 1897.

**Dankagung.**  
\* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem unerföhllichen Verlust, der mich durch den Tod meines lieben Gatten betroffen, spreche ich hierdurch Allen, besonders dem „Karlsruher Männer-Gesangverein“ meinen herzlichsten Dank aus.  
Frau **Rosa Müllich** Wwe.  
nebst 6 unmündigen Kindern.  
Karlsruhe, den 12. April 1897.  
Walhornstraße 42.

  
**Heute Montag Abend**  
**Probe**  
für das **Fulderfest!**  
**Die 3.**

**August Sauer,**  
J. Rattinger's Nachfolger,  
3.1. **163 Kaiserstrasse 163,**  
Grossherzogl.  Hoflieferant,  
empfiehlt, zu **Oster-Geschenken** geeignet, sein gut sortirtes Lager in  
**Fleissknäueln, Näh-, Strick- und Häkelnadel-Etuis.**

**Statt jeder besonderen Anzeige.**  
Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater  
**Karl Hertenstein, Monteur,**  
Samstag Nachmittag 1/2 5 Uhr im Alter von 58 Jahren in Folge eines Herzschlages sanft entschlafen ist.  
Um stille Theilnahme bitten  
die tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Karoline Hertenstein, geb. Zippf, Lina Zimmer, geb. Hertenstein, Friedr. Zimmer, Marie Zimmer.**  
Trauerhaus: Bachnerstraße 9.  
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 1/2 5 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

**Dies statt jeder Anzeige.**  
\* Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß uns unser lieber Gatte, Vater, Schwager, Bruder und Onkel  
**Wilhelm Schreiber**  
Samstag Nachmittag 1/2 5 Uhr in Folge eines Unfalls in Appenweiler im Alter von nahezu 52 Jahren unerwartet schnell durch den Tod entrisen wurde.  
Karlsruhe, den 12. April 1897.  
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Dienstag den 13. d. Mts., Nachmittags 1/2 6 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.  
Trauerhaus: Augartenstraße 55, 3. Stod.